

AK 30 Mannschaft des TC Gambach gewinnt in Niederdienten

Veröffentlicht am: 17.06.2021 | Autor: Susanne Wolf

AK 30 gewinnt in Niederdienten 4:2. Herren knapp 4:5 gegen Großaltenstädten-Nauborn, AK 40 verliert 2:4. Damen-Spiele wegen Regen verschoben.

Am vergangenen Wochenende waren eigentlich alle Mannschaften des TC Gambach im Einsatz.

Die AK 60 Mannschaft siegte bereits am Samstag in Gettenau - darüber hatte die BZ berichtet. Die AK 30 Mannschaft setzte sich in ihrem ersten Punktspiel der Saison erfolgreich bei den Gastgebern in Niederdienten mit 4:2 Punkten durch.

Die neuformierte junge Herrenmannschaft trat zuhause gegen Großaltenstädten-Nauborn an und verlor denkbar knapp mit 4:5 Punkten. In den Einzeln konnte sich Luca Künstler auf der Eins mit 6:1, 6:0 sehr deutlich durchsetzen. Thorben Haberla beherrschte seinen Gegner mit 6:3, 6:1. Tom Sandler musste in den Champions-Tiebreak, den er knapp mit 10:8 für sich entschied. Die Einzeln 4, 5 und 6 gingen verloren, sodass es nach den Einzeln ausgeglichen 3:3 stand. Das Doppel Künstler/Haberla ließ nichts anbrennen und siegte 6:0, 6:0. Leider konnten die beiden anderen Doppel nicht nachziehen und mussten den Gästen die Punkte überlassen, sodass das Endergebnis 4:5 aus Sicht der Heimmannschaft lautete.

Die AK 40 Mannschaft um Marc Borgards und Sven Richter bestritt ihr Heimspiel gegen die starken Gäste aus Wettenberg und musste sich am Sonntagnachmittag mit 2:4 Punkten geschlagen geben. Lediglich Markus Delz konnte sein Einzel in einem sehr guten Spiel gewinnen. Sven Richter begann verheißungsvoll und ging problemlos in Führung, musste jedoch frühzeitig verletzt aufgeben. Hoffnung auf ein Unentschieden keimte kurz auf, als das Doppel Borgards/Delz gewann. Das zweite Doppel Peter Hüttl/Jan Petring unterlag jedoch dem stärkeren Gastdoppel, sodass der Tagessieg mit 4:2 Punkten an die Gäste aus Wettenberg ging.

Wetterbedingt konnten die Spiele der Damen I und II am Sonntagnachmittag nicht starten. Heftiger Regen verwandelte die Plätze des TC Gambach in regelrechte Seenlandschaften. Beide Begegnungen wurden nach Absprache mit den Gastmannschaften aus Lollar und Wettenberg verlegt.